

Jahresbericht des Technischen Leiters 2017/18

Bericht Lauberhornrennen 12.-14.01.2018

Wie schon seit gut 10 Jahren durfte das OK der Int. Lauberhornrennen auch dieses Jahr wieder auf die Unterstützung unseres Skiclubs bei der Durchführung dieses prestigeträchtigen Anlasses zählen. Dieses Jahr durfte unsere Rutschergruppe wieder einmal den Startabschnitt betreuen. Bei traumhaftem Wetter und perfekten Bedingungen war dies ein absolutes Highlight des Einsatzes. Die Möglichkeit, den Rennläufern bei den Vorbereitungen über die Schulter zu blicken und sie dann in höchster Konzentration und energiegeladen aus dem Starthaus katapultierend aus nächster Nähe zu beobachten, ist immer wieder faszinierend. Solche einmaligen Eindrücke bleibt nur einer ganz kleinen Gruppe von Personen vorenthalten zu denen auch unsere Rutscher gehören. Eine andere, ebenso wichtige und interessante Einsatzmöglichkeit als Helfer ergibt sich bei der Zutrittskontrolle Media, wo die Betreuer und Trainer ihre Schützlinge im Ziel in Empfang nehmen, wo jede Radio- und Fernsehstation die erste sein möchte, die eine Schlagzeile möglichst zeitnah in die ganze Welt hinaus transportiert. Die freie Zeit nach den langen und anstrengenden Einsätzen werden stets genutzt, um bei Speis und Trank in einer gemütlichen Atmosphäre die unzähligen amüsanten, einmaligen und unvergesslichen Erlebnisse gegenseitig auszutauschen.



Besuch im Sportpanorama 14.01.2018

Mit 20 Personen besuchten wir in Zürich Oerlikon die live Sendung Sportpanorama. Vor der Sendung wurden wir mit Getränken verköstigt und über die bevorstehende Sendung informiert. Um 1815 Uhr betraten wir das Studio 6, welches für alle Sportsendungen benutzt wird. Rainer Maria Salzgeber moderierte die Sendung. Für ihn war es das erste Mal, dass er durch das Sportpanorama führte. Leider war kein Studiogast anwesend. Beat Feuz, welcher tags zuvor sensationell zum zweiten Mal die Lauberhorn Abfahrt gewann, wurde von seinem Wohnort bei Innsbruck aus live interviewt. Nach der Sendung war ein kleines Reisgericht bereitgestellt und beim Empfang erhielten wir noch ein kleines Präsent.

Bericht Skating Kurs 28.01.2018

Der Winter 2017/18 geht sicherlich als schneereicher Winter in die Geschichtsbücher ein. Doch ausgerechnet vor dem geplanten Datum schüttete es in tieferen Lagen wie aus Kübeln und viel zu warm war es natürlich auch. Leider musste der Skating Kurs abgesagt werden, weil auch das letzte Schneeband davonfloss. Wir lassen es uns nicht nehmen den Kurs im kommenden Winter wieder in das Programm aufzunehmen. Herzlichen Dank an unseren Langlauflehrer Michael Suter für die Bereitschaft den Kurs im kommenden Winter mit Andrea Honegger zusammen, nochmals zu organisieren.

9. Vergleichswettkampf/Clubrennen 02.02.2018

Zum ersten Mal konnte die Kollegen aus dem Urnerland als Ausrichter mit ins Boot geholt werden. Heinz Gisler organisierte sowohl im Riesenslalom als auch im Langlauf tadellose Wettkampftätlichkeiten. Das Wetter zeigte sich glücklicherweise von seiner besten Seite. Die neu erstellte Panoramagondelbahn auf den Nätschen führte uns hinauf zum Start ins Gebiet Grossboden. Die organisierenden Kollegen der Kapo Uri hatten den Kurs am Vortag bereits ausgeflagt. Es wurden drei Läufe gefahren, wobei die zwei schnelleren in die Tageswertung kamen. Ohne nennenswerte Zwischenfälle konnte das Skirennen durchgeführt werden. Tagesschnellster war der Einheimische Lothar Imhof gefolgt von Martin Huser und Heinz Gisler. Bei den Damen siegte Monika Walker vor Sandra Steiger und Rahel Huber. Für den Langlauf dislozierten wir nach Realp. Die Strecke führte via Zumdorf retour nach Realp. Die Herren hatten zwei Runden und die Damen eine zu absolvieren. Im Langlauf erzielte Erich Kuster die schnellste Zeit gefolgt von Martin Rosser und Michael Suter. Bei den Damen war Monika Walker die Schnellste gefolgt von Denise Morf und Beatrice Grether. Die Kombinationswertung gewann bei den Herren Martin Huser vor Martin Rosser und Roger Glarner. Bei den Damen schwang Monika Walker gefolgt von Sandra Steiger und Beatrice Grether oben aus. Das Absenden wurde im Restaurant Zumdorf abgehalten. Den Helfern in den Personen von: Nicole Bleisch, Sepp Wehrli und Michel Weber gebührt ein herzlicher Dank.

34. Berufs Skimeisterschaften 1./2.03.2018

Unsere schnellste Patrouille wurde wiederum Schweizer Patrouillenmeister an den 34. Berufs-Skimeisterschaften!

Die 34. Berufs-Skimeisterschaften wurden in Adelboden, bei wechselhaften äusseren Bedingungen ausgetragen. Dabei ist unser Korps als eine der erfolgreichsten Delegationen aller teilnehmenden Korps in Erscheinung getreten. Total wurden 8 Medaillen in den Disziplinen Riesenslalom, Einzellanglauf, Kombinationswertung und Teamlanglauf (Patrouille) errungen. Die Patrouille in der Zusammensetzung Michael Suter, Martin Huser und Martin Rosser konnte ihren Titel aus dem Jahr 2016 erfolgreich verteidigen. Die Übergabe von Richi Denier zu Martin Rosser als Mannschaftsführer verlief reibungslos.

Folgende Titel bzw. Medaillenplätze wurden erzielt:

Patrouille Herren Overall : Michael Suter, Martin Huser, Martin Rosser,
Rang 1 / Schweizer Patrouillenmeister 2018

Patrouille Herren 3: Felix Stucki, Roland Reiser, Markus Walker, **Rang 3**

Riesenslalom Kat. 3 Martin Huser **Rang 2**

Langlauf Kat. 3 Martin Rosser **Rang 3**

Langlauf Kat. 2 Michael Suter **Rang 2**

Kombination Kat. 3 Martin Huser **Rang 2**, Martin Rosser **Rang 3**

Kombination Kat. 2 Roland Reiser **Rang 1**

Zürich, im Oktober 2018
Technischer Leiter
Martin Rosser